

# Kultur an der Leine

## Unmada singt aus aller Welt

### Liedermacher zu Gast in Grundschule

Von Stefan Röhrkasten  
Luthe.



seines Konzertes.

Stillsitzen muss niemand bei den Konzerten von Unmada, dem Kinderliedermacher aus Hannover. Auch für die Grundschüler in Luthe gab es am Dienstagmorgen kaum einen Moment, in dem sie der Musiker nicht zum Singen und Tanzen aufforderte. „Wir unternehmen heute eine musikalische Reise über sämtliche Kontinente der Erde“, versprach Unmada den Kindern zu Beginn

Die Kinder schauen währenddessen schon gebannt auf die Bühne. Dort liegen haufenweise Instrumente, die dem jungen Publikum fremd erscheinen. Unmadas Assistent Sasa zieht sogleich eine kleine afrikanische Trommel hervor, gebaut aus einer Zuckerdose, und lädt die Kinder zum Mitsingen von Urwaldliedern ein. Dabei lernen die Schüler gleich ein paar afrikanische Worte, und Unmada spricht über Hungersnöte in Afrika. Wenige Augenblicke später ist Unmada mit seinem Publikum bei den Ureinwohnern Nordamerikas angekommen. Gemeinsam mit den Schülern singt er auf Englisch und mit ausladenden Handbewegungen über Tafelberge und das Leben der Ureinwohner. Mit traditionellem Kopfschmuck bekleidet, unterstützen einige der Kinder die amüsanten Tanzeinlagen des Musikerduos.